

Schäste öffentliche Sitzung der Stadtverordneten

Mittwoch, den 19. September 1877,

1/28 Uhr Abends.

Tagesordnung: 1) Vortrag der Registriade.

2) Rathäbeschluß, die Gewährung einer Entschädigung an den Ceremoniemeister Leonhardt für Einziehung der Beiträge zur Armen- und Schulkasse bei Begräbnissen betreffend.

3) Rathäbeschluß, die Unterhaltung der hiesigen Bahnhofstraße betreffend.

Der Stadtverordneten-Vorsieher Eysig.

Wahlaufruf.

Bei der bevorstehenden Landtagswahl ist in unserem 42. ländlichen Wahlkreise, die Gerichtsämter Schwarzenberg, Eibenstock und Johanngeorgenstadt umfassend, ein Landtagsabgeordneter zu wählen.

Unterzeichnete erlauben sich nun, den

Hammerwerksbesitzer Herrn Guido Breitfeld in Erla

in Vorschlag zu bringen.

Einer Motivierung unseres Vorschlags können wir uns wohl enthalten betrachten, insofern, als das Wirken des Herrn Guido Breitfeld genugsam im Wahlkreise bekannt ist.

Wir geben uns daher der Hoffnung hin, daß bei der Wahl am

19. September dieses Jahres

sich die Mehrzahl der Wähler in unserem Sinne beteiligen werde.

Dr. Reichel in Blaenthal, Pöller, G.-V. in Schönheiderhammer, Steudel, Pfarrer, Gläser, G.-V., Mothes, Gerichtsab. in Sosa, Weigel, G.-V. in Grünstädtel, Wagner, G.-V. in Traudorf, Reubert, G.-V. in Mittelgrün, Wolf, G.-V. in Langeberg, Stiehler, G.-V., Weigel, Gerberstr. in Wildenau, Göhler, Obersöster in Antonthal, Keller, G.-V. in Pöhla, Richter, Ortbr., Herrmann, Kaufm. in Rauschau, Blechschmidt, G.-V. in Bermsgrün, Beyreuther, G.-V. in Breitenbrunn, Dehm, G.-V. in Neuweilt, Täger, Forstinspector, Schneider, Weisslog, Gemeindeältesten, Weidauer, G.-V. in Lauter, Schwazer, Gerberstr., Weidmann, G.-V. in Bockau.

Als Abgeordneter in die zweite Kammer wird

Herr Guido Breitfeld in Erla

den Wählern des hiesigen ländlichen Wahlkreises empfohlen.

Eugert, G.-V. in Hundshübel, Ernst Müller, G.-V. in Carlsfeld, Ott, G.-V. in Wildenthal, Julius Rockstroh, G.-V. in Muldenhammer, Gottlieb Bretschneider, G.-V. in Wolfsgrün, Christian Carl Unger in Sosa, Gustav Lorenz in Hundshübel, Dr. C. Reichel in Blaenthal.

Auction.

Wegzugshalber soll Donnerstag, den 20. September d. J., Vormittags von 10 Uhr an im "Englischen Hofe" hier nachverzeichnete vollständige Equipage, als:

- 2 elegante Schimmel, 8- und 10jährig,
- 1 sehr eleganter Landauer,
- 1 sehr elegante Halbchaise,
- 1 feiner, offener, vierzägiger Wagen,
- 1 feiner American,
- 1 Jagdwagen,
- 1 ältere Halbchaise,
- 1 Hamburger Wagen,
- 1 Lastwagen,
- 1 feiner vierzägiger Schlitten,
- 3 seine zweisitzige dergleichen,
- 1 Kässchlitten,
- 5 Paar Geschirre, wovon 2 Paar reich silberplattiert,
- 3 Glockenspiele,
- 3 Sättel,

Reitstücken, Kopfgestelle, Decken, Stalluntersätteln &c. gegen Baarzahlung meistbietend verkauft werden.

Erster Freitag, den 21. September d. J., Vormittags von 10 Uhr an Versteigerung verschiedener Möbel, Dosen, 12 Fenster französischer Jalousien, Glass- und Holzthüren, Glas- und Holzverschläge, Tafeln, Gasleuchter, Körbe, Fässer, Weinstächen, Binsbadewanne &c.

Eibenstock, den 5. September 1877.

Wahnung.

Gladbacher Feuerversicherungs-Gesellschaft in A. Gladbach.

Hierdurch bringe ich zur öffentlichen Kenntniß, daß ich dem

Herrn Franz Adolph Elsner in Johanngeorgenstadt und
Herrn Hermann Weiß, Barbier in Eibenstock,

Agenturen obiger Gesellschaft übertragen habe.

Dresden, den 15. September 1877.

Der General-Bevollmächtigte für das Königr. Sachsen
Louis Marcus.

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, empfehlen wir uns zur Aufnahme von Anträgen für die Gesellschaft und sind zu näherer Auskunftsbertheilung gern bereit

Agentur Johanngeorgenstadt: Franz Adolph Elsner.
Eibenstock: Hermann Weiß.

Druck und Verlag von C. Pannenböh in Eibenstock.

Offentlicher Dank.

Das von den Unterzeichneten am vergangenen Donnerstag im Eberwein'schen Saale abgehaltene Concert zum Besten der Hinterlassenen des erschossenen Maschinendruckers Fr. Ad. Krauß hat nach Abzug der Kosten einen Reinertrag von 166 Mark 55 Pf. ergeben, von welcher Summe 150 M. durch ein Sparkassenbuch und 16 M. 55 Pf. in Baarem der Wittwe überdrückt worden sind. Im Namen derselben sagen wir hiermit Allen, welche dieses Unternehmen durch den Besuch des Concerts sowohl als auch durch direkte Beiträge gütigst fördern haben, sowie Hrn. Musikkdirector Oeser für seine freiwillige und unentgeltliche Mitwirkung beim Concert unsern aufrichtigsten, innigsten Dank.

Eibenstock, 17. Septbr. 1877.

**A. Viertel. F. Brandt.
H. Jochimsen. R. Buschmann.**

Das Hüten und Betreten auf unsern Grundstücken am Häbler Wege wird ohne Unsehen der Person hiermit bei gesetzlicher Strafe verboten.

Eibenstock, im Septbr. 1877.

**Fr. Alexander Scheffel.
Adolph Lippoldt.
David Schindler.**

Eine geübte

Tambourirerin

wird gesucht. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

Künftigen Donnerstag, den 20. d. Mts. treffe ich in Eibenstock wieder mit echt böhmischen Karpfen, Schleien, Speisen-Malen und Gemüsekrebsen ein. Der Verkauf findet von Vorm. 10 Uhr in "Stadt Leipzig" statt.

**D. Bachmann,
Fischhändler aus Zwiedau.**

Einladung.

Der Militärverein wird zu einer Versprechung auf Donnerstag, den 20. September d. J., Abends 8 Uhr hiermit eingeladen, sich im Locale des Herrn Emil Eberwein recht zahlreich einzufinden.

Eibenstock, d. 17. September 1877.
**H. Schlegel,
Vorstand.**